

The background of the cover is a photograph of a red escalator with a black handrail, viewed from a low angle looking up the stairs. The red color is vibrant and dominates the scene.

via LOG

magazin

Ausgabe 33 / Januar 2012

**Neue
viaLog Projekte**

**Kleinteile-Logistik
auf höchstem Niveau**

STIHL-Besichtigung
Rückblick

Einladung zur
10. Logistik-Fachmesse
in Stuttgart LogiMAT 2012

Kluge Wege

www.vialog-logistik.com



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

am Jahresanfang stellt sich wieder unweigerlich die Frage, was uns in 2012 erwartet. Nach unserer Wahrnehmung aus Projekten und Kontakten zu Unternehmen zahlreicher Branchen spricht vieles dafür, dass wir optimistisch sein dürfen.

Aber - es gilt, dem Erfolg entgegen zu gehen. Heute, hier und jetzt Entwicklungen anzustoßen, muss das Motto sein. Wir wünschen Ihnen hierbei viel Erfolg und einen guten Start in das neue Jahr.

Über kluge Wege zu einer erfolgreichen Logistik informieren wir Sie in diesem Magazin auf folgenden Seiten:

- | | |
|--|-----------------|
| Aktuelle viaLog-Projekte | ⇒ Seite 3 |
| Kleinteile-Logistik auf höchstem Niveau | ⇒ Seite 4 und 5 |
| Rückblick auf die Besichtigung bei STIHL | ⇒ Seite 5 bis 7 |
| Einladung zur LogiMAT 2012 | ⇒ Seite 7 |

Viel Spaß beim Lesen wünscht



Dirk Schlömer
Geschäftsführender Gesellschafter
viaLog Logistik Beratung GmbH

Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage:
www.vialog-logistik.com

Oder besuchen Sie uns bei facebook:
www.facebook.com/viaLog

Aktuelle viaLog Projekte

Hornschuch (Kunststoff): Lagerplanung



Konrad Hornschuch AG mit Sitz in Weißbach bei Heilbronn ist führender Hersteller von Folien, Hightech-Synthetics und Kunstleder für unterschiedliche Anwendungsgebiete. viaLog wurde beauftragt,

⇒ eine Lagerkonzeptplanung für Consumer Fertigwaren zu erarbeiten.

Emsland Group (Stärkeprodukte): Distributionsstrategie



Emsland Group mit Sitz in Emlichheim ist ein international agierendes mittelständiges Unternehmen, welches auf der Basis pflanzlicher Rohstoffe innovative Produkte für die weiterverarbeitende Industrie herstellt. viaLog wurde beauftragt,

⇒ die Emsland Group bei der Entwicklung und Auswahl eines optimalen Distributions-Konzeptes zu unterstützen.

Lotter (Handwerkerbedarf): Optimierungskonzept



Gebrüder Lotter KG zählt zu den führenden Großhändlern für Handwerkerbedarf im Großraum Ludwigsburg. viaLog wurde beauftragt,

⇒ ein Optimierungs- und Entwicklungskonzept für das Zentrallager zu erarbeiten.

Mülheimer Handel (Haustechnik): Optimierung Regionallager



Mülheimer Handel Haustechnik GmbH & Co. KG ist ein führender Großhändler in den klassischen Bereichen Bad und Heizung sowie in den innovativen Produktbereichen Solar-, Umwelt- und Klimatechnik. viaLog wurde beauftragt,

⇒ ein Erweiterungs- und Optimierungskonzept für das Regionallager in Mülheim zu erarbeiten.

kfzteile24 (Automobil): Realisierung Zentrallager-Tuning



kfzteile24 GmbH mit Sitz in Berlin vertreibt via Internet und in Filialen Auto-Ersatzteile und -Zubehör. Durch das starke Unternehmenswachstum waren die Kapazitäten des Zentrallagers am Standort Berlin-Mahlsdorf erschöpft. viaLog wurde nunmehr beauftragt,

⇒ die in 2011 entwickelte Konzeptplanung für ein neues Zentrallager zu realisieren.

Kleinteile-Logistik auf höchstem Niveau

Eine schnelle und effiziente Kleinteile-Logistik ist eine wirklich große Herausforderung! Für keinen Bereich der Logistik lassen sich so viele Abwicklungsformen finden.

Automatische Kleinteilelager bieten nach dem Prinzip "Ware-zu-Mann" mit unterschiedlichsten technischen Lösungen die Möglichkeit zur platz sparenden Lagerung, Realisierung von "Pick+Pack-Systemen" u.v.m.

Seit einigen Jahren drängt die Shuttle-Technologie immer weiter in den Markt. Die hohen Leistungen (bis zu 600 Doppelspiele/Gasse) im Vergleich zum konventionellen AKL werden durch Trennung der Fahrachse von der Hubachse erreicht. In der Fahrachse werden Shuttle-Fahrzeuge mit einem oder mit mehreren Lastaufnahmemitteln eingesetzt. Die Leistung kann skaliert werden, da je nach Dynamikanforderung ein Shuttle-Fahrzeug sowohl nur eine Ebene als auch mehrere Lagerebenen bedienen kann.



Shuttle-Lager 2-tief (Quelle: TGW)



Hochleistungs-Kommissionier-Arbeitsplatz (Quelle: Knapp AG)

In der Kleinteile-Kommissionierung werden Shuttle-Systeme häufig aufgrund der hohen Investitionen (200 - 300 Euro/ Stellplatz) lediglich für die Pufferung und Bereitstellung der Kommissionier-Bestände genutzt. Dahinter befindet sich bei Bedarf ein konventionelles Nachschub-AKL für die Lagerung der Reservebestände.

Die "Ware-zu-Mann" Kommissionier-Arbeitsplätze sind als Hochleistungsarbeitsplätze mit einer Pickleistung von 200 - 600 Positionen je Mitarbeiterstunde konzipiert.

In der Systemauswahl steht viaLog immer wieder vor der Aufgabe, automatisierte Kommissionier-Systeme (Ware-zu-Mann) mit manuellen Systemen (Mann-zu-Ware) zu vergleichen. Dabei hat sich gezeigt, dass sich häufig die manuell geprägten Lösungen als der klügere Weg durchgesetzt haben.

Die Hauptgründe liegen in zu geringen Betriebszeiten und der Anforderung, die Technik auf die Spitzendynamik auszulegen. Hinzu kommt, dass manuelle Anlagen wesentlich flexibler an Veränderungen der Rahmenbedingungen angepasst werden können und Auftragsdurchlaufzeiten oftmals kürzer ausfallen.

Dennoch gibt es viele Möglichkeiten, automatisierte Systeme als sinnvolle Ergänzung zu den manuellen Systemen einzusetzen. Während die Kommissionierung nach dem Prinzip "Mann-zu-Ware" erfolgt, um die volle Flexibilität zu erhalten, können Einzelbereiche technisch unterstützt werden. Beispielhaft seien hier genannt:

- ⇒ Einsatz des Shuttle-Systems für die Auftragskonsolidierung
- ⇒ Vertikal-Tablar-Lifte für bestimmte Sortimente (in der Regel Kleinstteile)
- ⇒ Automatisierung des Nachschubs für die Bereitstellung von Renner-Artikeln
- ⇒ Einsatz von Fördertechnik zur Verkürzung der Wegezeiten etc.

Fazit

Eine "Logistiklösung auf höchstem Niveau" ist nach unserem Verständnis eine, die dem Grundsatz "So viel Technik wie nötig und so wenig wie möglich" folgt. Bei der Vielzahl der verfügbaren Lösungen ist es entscheidend, die bestmögliche Lösung je Teilbereich zu finden und diese zu einer optimalen Gesamtlösung zusammensetzen, die in allen Bereichen zu Ihrer Logistik passt.

Besichtigung fand großes Interesse

STIHL[®]



Logistikfachleute aus ganz Deutschland folgten der Einladung von STIHL und viaLog in die STIHL Vertriebszentrale nach Dieburg im November 2011. Im Rahmen eines Erfahrungsaustausches stellten Michael Kausch, Leiter Vertriebslogistik der STIHL Vertriebszentrale, und die viaLog-Partner Christian Deiting und Klemens Hartmann das Ergebnis der fünfjährigen Zusammenarbeit vor.

Das neue Logistikzentrum erleichtert Arbeit und steigert Leistung

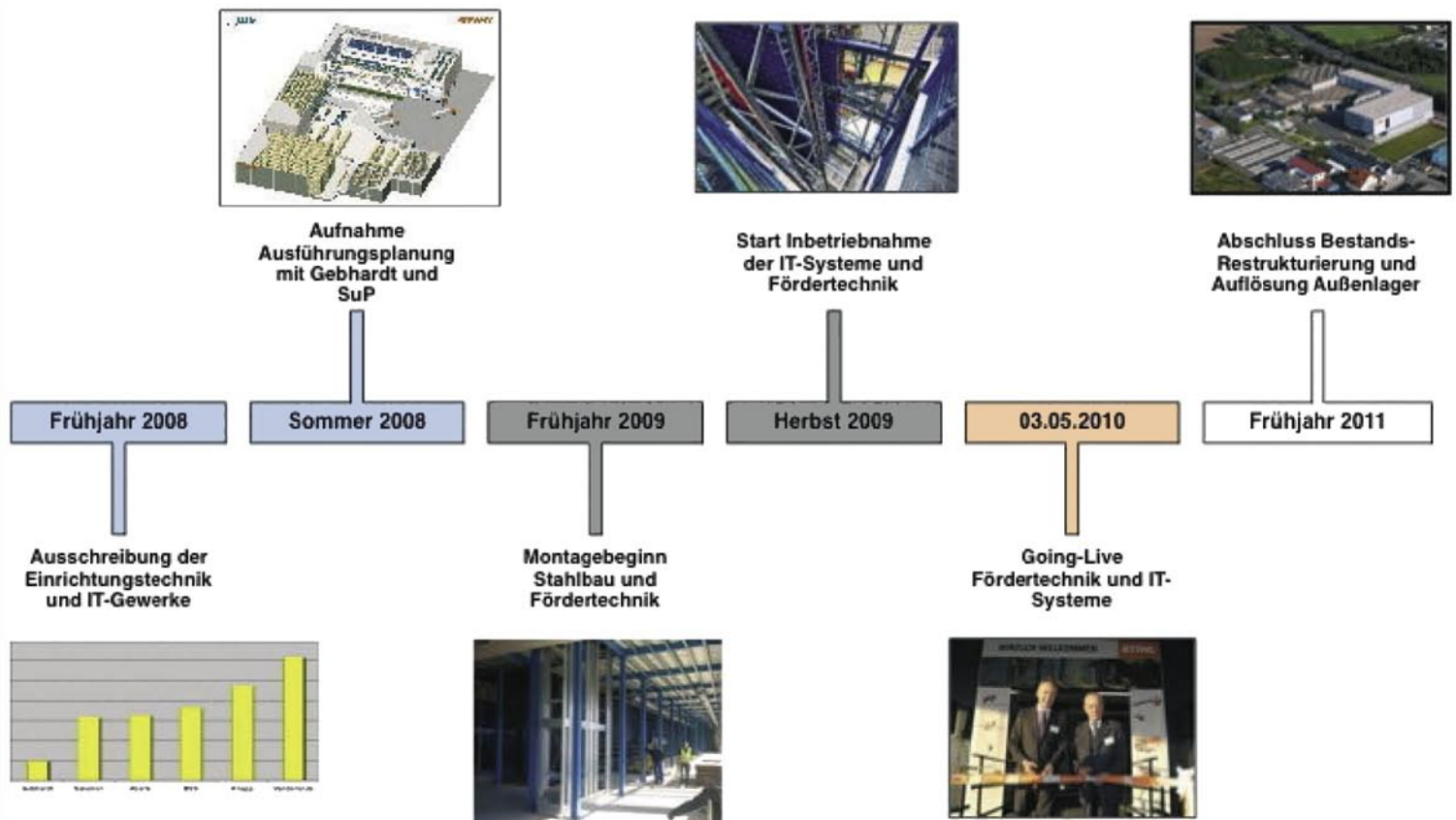
Die Bruttonutzfläche der Logistik beträgt 25.000 Quadratmeter – das entspricht 3,5 Fußballfeldern. In dem neuen Kommissioniergebäude, das 85 Meter lang, 35 Meter breit und 20 Meter hoch ist, erleichtert modernste Technik den Mitarbeitern die Arbeit – wie beispielsweise die Ergo-Mover und das automatische Kleinteilelager mit „Pick by Light“ Verfahren. Das Transportsystem für die Versandkartons hat eine Länge von 1,2 Kilometern. Der Leiter der Vertriebslogistik, Michael Kausch, bringt es auf den Punkt: „Modernste Technik und optimierte Abläufe erleichtern den Mitarbeitern die Arbeit, beschleunigen die Auftragsbearbeitung und steigern die Logistikleistung.“

Informationen zu STIHL

Die STIHL Gruppe entwickelt, fertigt und vertreibt motorbetriebene Geräte für die Forstwirtschaft und Landschaftspflege sowie die Bauwirtschaft. Ergänzt wird die Produktpalette durch das Gartengerätesortiment von VIKING. Die Produkte werden grundsätzlich über den servicegebenden Fachhandel vertrieben. STIHL erzielte 2010 mit 11.310 Mitarbeitern weltweit einen Umsatz von 2,36 Mrd. Euro. Die deutsche Vertriebsgesellschaft, die STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG in Dieburg, wurde 1969 gegründet und beschäftigt rund 260 Mitarbeiter.

Logistikfachleute lernen Konzepte, Umsetzung und Ergebnisse kennen

Aufgrund des starken Absatz- und Umsatzwachstums der STIHL Vertriebszentrale wurde 2005 das Projekt mit dem Ziel gestartet, die Leistungsfähigkeit der Logistik zu steigern und die Kapazität für weiteres Wachstum zu schaffen. 2006 erhielt der Generalplaner viaLog Logistik Beratung GmbH den Auftrag zur Entwicklung eines neuen Logistik-Konzeptes. Nach der internen Freigabe begann die Umsetzung in 2007. Im April 2008 war der erste Spatenstich und bereits im Mai 2010 wurde die neue Logistik in Betrieb genommen.



In intensiver Zusammenarbeit zwischen STIHL, viaLog und weiteren externen Spezialisten entwickelten und realisierten die Beteiligten ein völlig neues Logistik-Konzept, errichteten neue Lagergebäude mit innovativen Hochregallagern, installierten neue Förder- und Regaltechnik und implementierten die entsprechenden IT-Lagerverwaltungssysteme mit Datenfunkterminals. Die Logistik-Fachleute konnten die Umsetzung der Konzepte vor Ort besichtigen und sich von der Leistungsfähigkeit der Systeme überzeugen.

Wesentliche Ergebnisse sind:

- ⇒ Die deutliche Steigerung der Logistikleistung, mit der die Zufriedenheit der Fachhändler und Kunden nachhaltig gesteigert werden konnte.
- ⇒ Die Zeit- und Budgetpläne konnten eingehalten werden.
- ⇒ Die Menschen, die täglich im Logistik-Zentrum arbeiten, haben den notwendigen Umzug und die Umstellung auf neue Techniken und Abläufe gut aufgenommen, inzwischen voll akzeptiert und sehen klar die Vorteile für ihre eigene Arbeit.

Logistik als Kommunikationskonzept

Michael Kausch fasste zum Abschluss zusammen: „Wir haben in dieses Logistikzentrum für unsere Kunden investiert. Mit der größten Investition in der Geschichte der deutschen STIHL Vertriebszentrale wollen wir die Kundenzufriedenheit weiter steigern, die führende Position im Markt ausbauen und langfristig Arbeitsplätze sichern.“

viaLog dankt STIHL ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit. Dem Hause STIHL und insbesondere Herrn Kausch danken wir auch für die Möglichkeit, den Logistik-Fachleuten das Ergebnis unserer gemeinsamen Planung und Realisierung präsentieren zu dürfen.

LOGIMAT 2012



Wir laden Sie herzlich ein zur 10. Logistik-Fachmesse für Distribution, Material und Informationsfluss.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Logistik-Visionen für 2012. Besuchen Sie uns in Stuttgart

vom 13. bis 15. März in Halle 1 / Stand 112

Wir freuen uns auf Sie!

Einzelheiten sowie die Möglichkeit, schon jetzt mit uns einen Beratungs-Termin zu vereinbaren finden Sie auf unserer Website: www.vialog-logistik.com, Rubrik "Aktuelles / Messen".



**Kluge
Kunden:**

via LOG

viaLog Logistik Beratung GmbH
Rudolf-Diesel-Straße 30
33428 Harsewinkel

Fon: 05247 / 9364-0
info@vialog-logistik.com
www.vialog-logistik.com